

	<p>Objekt: Metapont</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18225409</p>
--	--

Beschreibung

Die Signatur der Vorderseite stammt vom Stempelschneider Aristoxenos, der für Metapont und Herakleia Münzstempel fertigte.

Vorderseite: Kopf der Demeter nach l. Sie trägt im hochgesteckten Haar ein mit Sternen verziertes Band (sphendone), weiterhin einen Ohrring und eine Halskette. Hinter dem Kopf einzelne Kornähre. Auf dem Halsabschnitt die Signatur APIΣTO.

Rückseite: Getreideähre mit großem Blatt l.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 7.75 g; Durchmesser: 21 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	400-340 v. Chr.
	wer	
	wo	Metapont
Vorlagenerstellung	wann	
	wer	Aristoxenos
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo **Italien**

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Klassik
- Münze
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Stater
- Stempelschneider

Literatur

- N. K. Rutter, *Historia Numorum. Italy* (2001) Nr. 1521 (ca. 400-340 v. Chr.)..
- S. P. Noe (mit Korrekturen und Nachträgen von A. Johnston), *The Coinage of Metapontum I-II. ANS Numismatic Notes and Monographs* (32) 1927 und (47) 1931 (überarbeiteter Nachdruck 1984) 80 Nr. 435 c (dieses Stück).